

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 101 (1975)

**Heft:** 28

**Illustration:** [s.n.]

**Autor:** Rosado, Fernando Puig

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 16.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Die Stadt

Die Stadt hat viele Köpfe.

Meinen Stadtheiligen trennte man den Kopf vom Hals.  
Manche stecken ihre Köpfe in den Sand  
oder leugnen, dass sie einen Kopf haben, allenfalls.

Wasserköpfe, Dummköpfe, Hohlköpfe –  
die gibt's.

Wenn man einen Dummkopf fragt, wieviel Wasser  
oder Hohlraum er trage,  
freut er sich. Denn er liebt's,

unter Hohlköpfen der grösste,  
unter Wasserköpfen der nässeste zu sein.  
Dummköpfe  
sind nie allein.

Reden wir von Erquicklicherem!  
Von der Stadt,  
die keiner, der je sie gesehen,  
wieder vergessen hat.

Diese Stadt,  
in der wir geboren sind.  
Mutter erzählte: Sonntagsglocken  
läuteten für ihr Kind.

Dank-, Buss- und Betttag war's.

Betete sie?  
Und ihre Kinder, für die sie betete,  
beteten für sie nie?

*Ich danke ihr  
für viele Dinge,  
große,  
geringe.*

An geringen Dingen waren Vater und Mutter reich.  
Und ihr Haar wurde weiß  
von Mühsal  
und Schweiß.

Seltsam, dass die Stadt,  
deren Heilige ihre blutigen Köpfe in den Händen  
trugen,  
so fest steht  
in allen Fugen.

Vielleicht, weil die stillern Leute,  
die keine Heiligen sind,  
statt zu büßen die Köpfe hoch hielten  
im eisigen Wind ...

*Albert Ehrismann*

Zeichnung: Puig Rosado

